Doyobe

Wir verbinden Menschen

JAHRESBERICHT 2023

JAHRESBERICHT
2023

Inhalt

Unser Freilassing	4-5
Vorwort + Vorstand	6-7
Junge Demokratie	8-9
Geschäftsführung	10-11
Gemeinschaft	12-13
Partnerschaften	14-15
Doyobe Team	16-17
Fachkräfte	18-19
SPACE	20-21
Projekte	
Press Play	22-23
Musik	24-25
Vielfalt an der Grenze	26-27
Mutmacherinnen	28-29
Berchtesgaden	30-31
Ehrenamtspreis	32-35
Ferienprogramme	36-39
Landratsamt Kooperation	40-43
Weitere Projekte	44-47
Luise Kisselbach Preis	48-49
Finanzen	50-51
Impressum	52

Aktive

Junge Künstlerinnen bauen Brücken

Wenn junge Menschen kreativ werden, verändern sie die Welt

Unser

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

es gibt kaum etwas, das die Welt so nachhaltig verändert wie das gemeinsame Handeln junger Menschen. In einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement und gemeinnützige Arbeit wichtiger sind als je zuvor, setzt sich der Verein Doyobe für die Jugend im Berchtesgadener Land ein.

Unser Ziel ist es, durch Kunst, Kultur und Medien das Gemeinschaftsleben zu bereichern und zu stärken. Im letzten Jahr haben wir beispielsweise mit der Nominierung von Luise Kieselbach Preis einen spürbaren Einfluss auf die Motivation der jungen Menschen im Berchtesgadener Land gehabt. Für das kommende Jahr 2024 planen wir den zweiten FUTURE Jugendkongress, um unsere Mission weiter voranzutreiben und einen positiven Wandel in unserer Gemeinschaft zu bewirken.

Wir sind auf der Suche nach Frieden, Zusammenhalt und möchten uns klar gegen Rassismus stellen. In diesem Jahresbericht möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere Aktivitäten und Erfolge des vergangenen Jahres geben und einen Ausblick auf unsere geplanten Projekte und Ziele für die Zukunft bieten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse an der Arbeit des Vereins Doyobe.

Mit freundlichen Grüßen,

Doyobe Team

Bericht Vorstand

Amtszeit des Vorstands Juli 2023 - Juli 2025

Dilan Yalcin

VORSTAND VORSITZENDE

Angelo Lapuste

KASSIER

Seda Cetinoglu

VORSTAND STV.

Alessio Sadikaj

SCHRIFTFÜRHER

Sehr geehrte Mitglieder, Förderer und Freunde des Vereins Doyobe,

als Vorstand des Vereins Doyobe freuen wir uns, Ihnen einen Überblick über die Entwicklungen und Errungenschaften unseres Vereins im vergangenen Jahr zu präsentieren. Trotz der Herausforderungen, die das Jahr 2023 mit sich brachte, konnten wir bedeutende Fortschritte in unseren Bemühungen um das Berchtesgadener Land und der Stadt Freilassing und dessen Jugend erzielen.

Mitgliederversammlung im Juli 2023

Im Juli dieses Jahres hatten wir das Vergnügen, eine Mitgliederversammlung abzuhalten, die ein wesentliches Forum für den Austausch und die Diskussion unter unseren aktiven Mitgliedern bot. In dieser Versammlung haben wir tiefgehende Einblicke in die laufenden und geplanten Aktivitäten des Vereins gegeben und wertvolles Feedback von unseren Mitgliedern erhalten.

Neuwahlen des Vorstands

Ein Höhepunkt der Versammlung war die Neuwahl der Vorstandsmitglieder. Wir sind stolz darauf, dass der Prozess transparent und demokratisch verlief, und freuen uns, das Engagement und die frischen Ideen unserer neuen Vorstandsmitglieder in den kommenden Monaten zu erleben.

Finanzielle Lage des Vereins

Ein wesentlicher Punkt unserer Agenda war die Diskussion der finanziellen Lage des Vereins. Trotz einiger wirtschaftlicher Schwierigkeiten sind wir zuversichtlich, dank der Unterstützung unserer Partner wie Stadt Freilassing, Landratsamt Berchtesgadener Land und Bayerischer Jugendring, sowie Mitglieder und Sponsoren, unsere Ziele weiterhin verfolgen zu können.

Zukunftspläne

Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und planen, unsere Bemühungen insbesondere auf die Förderung junger Talente im Berchtesgadener Land zu konzentrieren. Unsere Vision ist es, weiterhin junge Menschen in den Vorstand zu integrieren, um frische Perspektiven und innovative Ideen zu fördern.

Abschließend möchten wir unseren Mitgliedern, Förderern und Freunden für ihre unermüdliche Unterstützung und ihr Engagement danken. Gemeinsam haben wir viel erreicht, und wir freuen uns darauf, in den kommenden Jahren noch mehr zu bewirken.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Doyobe

Motivierte

Junge Demokratie

Junge Menschen kommen im SPACE zusammen um über die Aktivitäten zu sprechen.

Foto Credit: Anton Jäger

Geschäftsführung

Liebe Mitglieder, engagierte junge Menschen,

im Jahr 2023 haben wir, dank Ihrer unermüdlichen Unterstützung und unserem gemeinsamen Engagement, beeindruckende Erfolge erzielt. Durch tiefe Kooperationen und innovative Projekte konnten wir zahlreiche junge Menschen dazu inspirieren, ihre kreativen Talente zu entfalten.

Projekte 2023

Als Geschäftsführer des Vereins Doyobe fühle ich mich der Förderung der Jugend zutiefst verpflichtet. Diese Verpflichtung erstreckt sich nicht nur auf das vergangene Jahr, sondern ist auch ein zentrales Element unserer Vision für die kommenden Jahre. Obwohl es sehr schwer ist, an Fördermittel für Personalkosten zu kommen, treibt mich persönlich die Liebe zu Kunst, Kultur und Digitalem immer wieder dazu an, weiterzumachen. Ich möchte alles geben, um die jungen Menschen in einem demokratischen Leben zu sehen. Wir schreiben weitere Projekte und holen Finanzmittel nach Freilassing, um das Gemeinschaftsleben zu verbessern und zu erhalten.

Space

Ein weiterer Lichtblick für Doyobe im Jahr 2023 war die positive Entscheidung der Stadt Freilassing Gemeinderäte, die Mietkosten für das SPACE Kulturzentrum zu unterstützen. Dieser Schritt entlastet den Verein finanziell erheblich und öffnet neue Gestaltungsräume für alle Menschen in Freilassing und im Berchtesgadener Land. Trotz dieser Erfolgsgeschichte haben wir es im SPACE nicht leicht. Es fehlt an Personal, die Mietkosten und die Nebenkosten sind aufgrund der Inflation gestiegen. Dennoch möchten wir dranbleiben und alles Mögliche tun, um das SPACE zu erhalten.

Stürmische Zeiten

Die vor uns liegenden Herausforderungen sind enorm, insbesondere in den Grenzgebieten, die durch kulturelle und soziale Vielfalt geprägt sind. 2024 bringt eine Reihe spezifischer Herausforderungen mit sich, insbesondere in Zeiten gestiegener Migration und geopolitischer Veränderungen. Grenzkontrollen, rster Anlaufpunkt für Flüchtlinge, Kapazitätsgrenze bei der Unterbringung, Kulturelle Begegnungen

Der interkulturelle Ansatz, den unser Verein verfolgt, ist nicht nur ein Zeichen für unser Engagement im Berchtesgadener Land, sondern auch ein entscheidendes Instrument, um Brücken zwischen verschiedenen Kulturen und Gemeinschaften zu bauen. Diese Arbeit ist nicht nur wertvoll, sondern auch präventiv. Sie fördert das Verständnis und die Akzeptanz unter den jungen Menschen und schafft so eine stabilere und integrative Gemeinschaft im gesamten Landkreis.

Mit besten Grüßen,

Onur BAKIS
Geschäftsführer Doyobe

Starke

Gemeinschaft

Wir geben den jungen Menschen eine Stimme.
Sie wollen gehört, gesehen und verstanden werden.

Starke

Partnerschaften

Liebe Partner und Unterstützer,

wir, vom Verein Doyobe, möchten uns von Herzen bei Ihnen allen bedanken. Ohne Ihre großzügige Unterstützung und Ihr Engagement wäre es uns nicht möglich gewesen, unsere kreativen und wichtigen Projekte erfolgreich umzusetzen. Ihre Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit haben einen entscheidenden Beitrag dazu geleistet, dass wir unsere Ziele erreichen konnten.

Die Liste der Partner, die uns auf diesem Weg begleitet haben, ist beeindruckend und zeigt das breite Spektrum an Unterstützung, die wir erhalten haben. Von der Stadt Freilassing, Landratsamt Fachbereich 11 Jugendarbeit, Prävention und Familienförderung über den Bayerischen Jugendring bis hin zur EU-Regio, Ihre Unterstützung hat uns in vielfacher Hinsicht gestärkt.

Vielen Dank, dass Sie an unsere Vision geglaubt haben und uns auf unserem Weg begleitet haben. Ihre Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert, und wir freuen uns auf eine weiterhin fruchtbare Zusammenarbeit.

Mit herzlichen Grüßen,

Verein Doyobe

Ein muss

Fiona und Brauchtum

Ich lerne soviel von anderen Kulturen und möchte auch unsere Brauchtumkultur zeigen und leben

Unsere Helferinnen und Helfer

Team

Das Rückgrat unseres Vereins, bestehend aus engagierten und motivierten jungen Menschen, spielt eine entscheidende Rolle in all unseren Projekten und Aktivitäten. Ihre unermüdliche Hingabe und Leidenschaft sind der Antrieb für unseren Erfolg. Hier sind die Namen unserer wertvollen Mitglieder:

- David Reumann
- Zilan Sandberg
- Sven Sklat
- Julian Beer
- Simon Czeckal
- Arion Selimi
- Asli Yalcin
- Linus Glockengießer
- Zliha Zlfo
- Rula Zlfo
- Elisabeth Heinl
- Amra Hadzic
- Maria Tsaklidou
- Veronika Merzalow
- Ali Hekmati
- Korban Karimi
- Julian Elke
- Ajay Kumar
- Christoph Maltan
- Haris Solakovic
- Damien Isler
- Mayram Ibrahimi
- Ilir Bekiri
- Felix Gießler
- Reem Shabli
- Burak Cankaya
- Maximillian Eisl
- Aleksa Milicevic
- Wissam Alarjawi
- Madi Bolvani

Ihre unermüdliche Unterstützung und Ihr Engagement sind der Grund, warum unsere Projekte so erfolgreich sind und jungen Menschen die Möglichkeit bieten, sich zu entfalten und zu wachsen. Wir sind unendlich dankbar für Ihre wertvolle Arbeit und freuen uns auf viele weitere erfolgreiche Projekte gemeinsam mit Ihnen.

Kompetente Fachkräfte

Unsere Fachkräfte im Bereich Kunst, Kultur, Medien und Berufliche Bildung sind ein weiterer wichtiger Pfeiler unseres Vereins. Diese engagierten Honorarkräfte tragen maßgeblich dazu bei, unsere Projekte und Aktivitäten erfolgreich umzusetzen. Hier sind die Namen unserer geschätzten Fachkräfte:

- Anton Jäger
- Tim Sturm
- Afra Zaitova
- Maria Sifft
- Fototeam Pasquali
- Cornelia Pirchner
- Dominique v. Mackensen
- Zafer Gürsoy
- Ismar Basic
- Adrian Möninng
- Samy-Jo Steinbacher
- Sina Messinger
- Elisabeth Neumeier

Ihre Expertise und ihr Fachwissen im Bereich Kunst, Kultur, Medien und Berufliche Bildung sind von unschätzbarem Wert für die Entwicklung unserer Programme und die Förderung junger Talente. Wir sind außerordentlich dankbar für Ihre Mitwirkung und die kreativen Impulse, die Sie in unsere Projekte einbringen. Zusammen mit unserem Rückgrat aus engagierten Übungsleitern und jungen Menschen bilden Sie ein Team, das Großartiges leistet. Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung!

Doyobe e.V. holt 15.400 € für den weiteren Umbau von SPACE für Freilassing

Die notwendige Basis
SPACE

Das Kultur- und Digitalzentrum SPACE hat sich zu einem Zentrum für viele Bürgerinnen und Bürger entwickelt. Es ist zu einem bedeutenden Treffpunkt in der Stadt Freilassing geworden, der in stürmischen und instabilen Zeiten als Anker dient.

Das Kultur- und Digitalzentrum

Dieses Zentrum hat sich in den letzten Jahren zu einem Ort entwickelt, der Menschen aus verschiedenen Altersgruppen und Hintergründen zusammenbringt. Es bietet Raum für kulturelle Aktivitäten, digitale Bildung und den Austausch von Ideen. Das SPACE hat nicht nur dazu beigetragen, die Vielfalt unserer Gemeinschaft zu fördern, sondern auch die soziale Bindung gestärkt.

Als engagierter gemeinnütizger Verein verstehen wir uns als ein Zentrum der Vielfalt, das sich aktiv für die Integration von Migrationsströmen einsetzt und entschieden gegen Antisemitismus arbeitet; ein solcher Ort muss gestärkt werden, um präventiv und nachhaltig in diesen wichtigen gesellschaftlichen Bereichen tätig zu sein.

SPACE wird genutzt von

- Junge Migranten von der Berufsschule BVJ - 4 Klassen
- Jugendliche der Mittelschule Freilassing - Nachmittagsbetreuung
- 150 Kinder - Ferienprogramm
- 60 Jugendliche Praxisklassen - 3 Klassen Mittelschule Mitterfelden
- 120 Besucher im Monat - Offener Treff
- 45 Personen im Monat - Externe Gruppen
- 12 Praktikanten - verschiedene Schulen
- Food Sharing Neu Anbau 2024

Musik

Press Play

Im Zeitraum vom 1. September 2022 bis zum 30. August 2023 wurden im Rahmen des Musikprojekts eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten durchgeführt. Das Hauptziel des Projekts bestand darin, jungen talentierten Musikern aus dem Berchtesgadener Land die Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und ihre Musikprojekte zu verwirklichen.

Veranstaltungen

FOS Auftritt Musik Liidia: Im Laufe des Jahres trat die talentierte Musikerin Liidia auf und begeisterte das Publikum mit ihrem musikalischen Können.

Christmas Musik Day SPACE: Zu Weihnachten veranstalteten wir den "Christmas Musik Day" im SPACE, bei dem verschiedene Künstler Weihnachtsmusik darboten und für festliche Stimmung sorgten.

Mix und Mastering von Song mit Philipp: Ein wichtiger Aspekt des Projekts war die Produktion von Musik. Dabei arbeiteten wir eng mit Philipp zusammen, um Songs zu mischen und zu mastern.

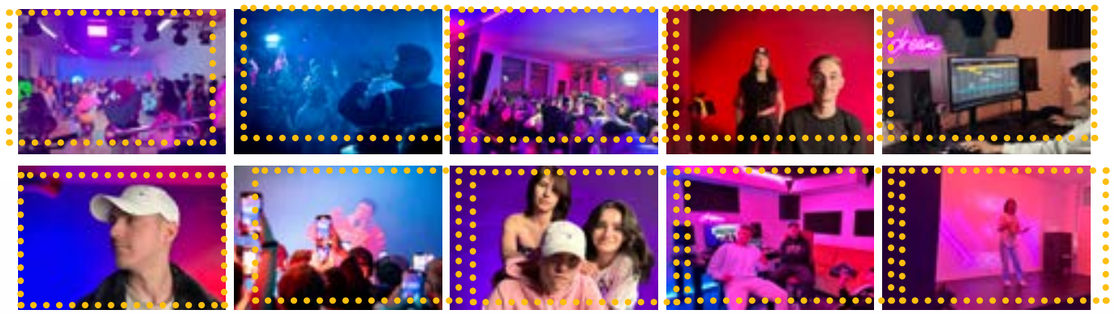
Kennenlernen und Session: Um den Austausch und die Kreativität zu fördern, gab es zahlreiche Treffen und Sessions, bei denen sich die Teilnehmer besser kennenlernen und musikalische Ideen austauschen konnten.

Aufnahmen mit Tim: Tim war einer der aufstrebenden Künstler im Projekt. Wir nahmen gemeinsam Songs auf und unterstützten seine musikalische Entwicklung.

Foto Shooting mit Armin und Gruppe: Neben der Musikproduktion wurde auch viel Wert auf die Präsentation gelegt. Es fand ein Fotoshooting mit Armin und der Gruppe statt, um professionelle Bilder für die Veröffentlichung der Musik zu erstellen.

Highlight des ersten Jahres

Das herausragende Ereignis des ersten Projektjahres war zweifellos die Release-Veranstaltung von Tim Sturm. Als 16-jähriger Jugendlicher konnte er dank des Projekts "Press Play" seine ersten Songs aufnehmen und veröffentlichen. Über 80 Personen aus dem Berchtesgadener Land nahmen an dieser Veranstaltung teil, die im SPACE stattfand. Insgesamt wurden 12 aufstrebende Nachwuchskünstler im Rahmen des Projekts betreut und von Honorarkräften begleitet. Dieses Ereignis markierte einen bedeutenden Meilenstein für das Projekt und zeigte, wie talentierte junge Musiker durch das Projekt gefördert werden konnten.
Das Musikprojekt im Zeitraum vom 1.9.2022 bis 30.8.2023 war ein voller Erfolg, und wir sind stolz darauf, die musikalische Entwicklung und Entfaltung junger Talente unterstützen zu können. Wir freuen uns auf weitere spannende Projekte und Veranstaltungen in der Zukunft.



Release im SPACE

Der Tim hat sein ersten Song in Zusammenarbeit mit Doyobe Team im SPACE veröffentlicht.

Das Gefühl von **Freiheit**

Integration mit
Vielfalt an der Grenze

Das Projekt "Vielfalt an der Grenze" wurde ins Leben gerufen, um auf die Herausforderungen im Zusammenhang mit Migration und weltweiten Wanderbewegungen einzugehen. Insbesondere junge Menschen sind von diesen Strömen betroffen, und unser Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen jungen Migrant/innen aus dem Berchtesgadener Land und Salzburg zu fördern. Durch verschiedene Dialogworkshops, kulturelle Aktivitäten und Seminare streben wir an, Antworten auf die Fragen und Probleme im Zusammenhang mit Wanderbewegungen zu finden.

Unser Projekt hat sich darauf konzentriert, praktische Maßnahmen zur Erreichung seiner Ziele zu ergreifen. In den kommenden zwei Jahren planen wir, bis zu vier verschiedene Themenbereiche anzugehen und umzusetzen. Hier sind einige der wichtigsten Schritte und Aktivitäten, die im Rahmen des Projekts durchgeführt wurden:

Schulungen für Teammitglieder: Um ein tiefes Verständnis für das Thema Migrantenströme zu entwickeln, haben wir Schulungen für die Mitglieder unseres Teams organisiert. Diese Schulungen halfen dabei, die verschiedenen Facetten der Migration und die Herausforderungen, vor denen junge Migrant/innen stehen, zu verstehen.
Diskussionsrunden mit Migranten und Betroffenen: Ein wesentlicher Aspekt unseres Projekts war der offene Dialog mit Migranten und denjenigen, die von den Migrationsströmen betroffen sind. In diesen Diskussionsrunden haben wir das Thema "Zuwanderung und Flucht" grundlegend in die Gespräche integriert. Dies ermöglichte es uns, aus erster Hand Einblicke in die Erfahrungen und Bedenken der Betroffenen zu erhalten.
Kulturelle Aktivitäten und Workshops: Um die Zusammenarbeit und den kulturellen Austausch zu fördern, organisierten wir verschiedene Kunst- und Kulturaktivitäten sowie Workshops. Diese Aktivitäten halfen den Teilnehmern, ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten und ein tieferes Verständnis füreinander zu entwickeln.

Das Projekt "Vielfalt an der Grenze" hat in den bisherigen Phasen erfolgreich praktische Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit Migration und weltweiten Wanderbewegungen umgesetzt. Die Schulungen, Diskussionsrunden und kulturellen Aktivitäten haben dazu beigetragen, das Bewusstsein für diese wichtigen Themen zu schärfen und die Zusammenarbeit zwischen jungen Migrant/innen aus verschiedenen Regionen zu stärken. Wir sind zuversichtlich, dass das Projekt in den kommenden Jahren weiterhin positive Veränderungen in der Gesellschaft bewirken wird.

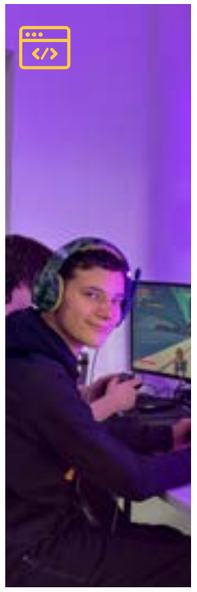
Bayerischer Jugendring

Gefördert von Fachprogramm Integration

01 ///
Vielfalt sprechen
-

02 ///
Vielfalt leben
-

03 ///
Vielfalt helfen
-



Wir sind die

Mutmacherinnen

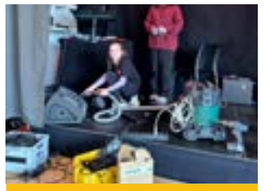
Das Projekt "Mutmacherinnen" hat ein klares Ziel: Starke Frauen und Mädchen zu ermutigen, aus sich herauszukommen und als Vorbilder für andere zu fungieren. In unserer Gesellschaft spielen Frauen eine bedeutende Rolle, doch oft werden ihre Fähigkeiten und ihr Potenzial nicht ausreichend gewürdigt. Hier setzt "Mutmacherinnen" an, um diese Situation zu ändern und Frauen und Mädchen in ihrer Stärke zu bestärken.

Wir glauben daran, dass jede Frau und jedes Mädchen das Potenzial hat, eine mutige und inspirierende Persönlichkeit zu sein. Wir wollen sie ermutigen, ihre eigenen Talente und Leidenschaften zu entdecken, ihre Träume zu verfolgen und sich nicht von gesellschaftlichen Normen oder Stereotypen einschränken zu lassen. "Mutmacherinnen" unterstützt Frauen und Mädchen dabei, ihre Stimmen zu erheben und ihre Meinungen zu vertreten.

Wir sind der festen Überzeugung, dass starke Frauen und Mädchen nicht nur ihre eigenen Leben bereichern, sondern auch positive Vorbilder für andere darstellen. Indem sie ihre Erfahrungen teilen und ihre Geschichten erzählen, können sie andere inspirieren und ermutigen, ebenfalls selbstbewusst ihren Weg zu gehen.

Zusammengefasst ist "Mutmacherinnen" ein Projekt, das sich für die Stärkung von Frauen und Mädchen einsetzt, damit sie zu selbstbewussten und inspirierenden Vorbildern werden können, die die Welt positiv verändern. Denn nur durch Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung können wir eine Gesellschaft schaffen, in der Frauen in all ihren Facetten geschätzt und gefördert werden.

Moderation mit Nachwuchs



Girls Day im SPACE

Podcast "Toxische Eltern"

Koch Studio Vegan

Soziale Aktivitäten

Kasten zusammenbauen

Videotechnik Vielfalt

Sushi wie in Korea

Gefördert von Fachprogramm Demografie und Partizipation

Schule

Kreativ

Schulbezoge Jugendkulturarbeit

Das Projekt "Kreativ Schule" wurde in Kooperation mit der Mittelschule Mitterfelden ins Leben gerufen. Es erhielt finanzielle Unterstützung vom Bayerischen Jugendring und wurde durch die Gemeinde Mitterfelden mitfinanziert. Über einen Zeitraum von 1,5 Jahren konnten in dieser erfolgreichen Partnerschaft vielfältige Workshops im SPACE Kulturzentrum in Freilassing abgehalten werden. Im Rahmen des Projekts wurden eine breite Palette kreativer Workshops angeboten. Diese Workshops erstreckten sich über die Bereiche Kunst, Musik, Theater und Digitaltechnologie. Schüler hatten die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten und ihr Interesse an diesen kreativen Disziplinen zu vertiefen. Während der Projektlaufzeit konnten signifikante Fortschritte erzielt werden. Die Schüler zeigten eine gesteigerte Begeisterung für kreative Aktivitäten und entwickelten ihre Fähigkeiten in den Workshops kontinuierlich weiter. Die Zusammenarbeit zwischen den Schülern wurde gestärkt, und sie erlangten ein tieferes Verständnis für die Bedeutung von Teamarbeit.

Wir möchten dem Bayerischen Jugendring und der Gemeinde Mitterfelden herzlich für ihre finanzielle Unterstützung und ihre Partnerschaft während des Projekts "Kreativ Schule" danken. Ihre Unterstützung hat es ermöglicht, die kreativen Potenziale der Schüler zu fördern und ihre Zukunftsaussichten zu verbessern.

Hauptziele des Projekts

Förderung kreativer Fähigkeiten:
Das Projekt sollte Schülern ermöglichen, ihre kreativen Talente zu entdecken und zu entwickeln.

Berufliche Bildung und Chancen am Arbeitsmarkt:
Das Projekt hatte auch das Ziel, den Schülern berufliche Fähigkeiten zu vermitteln, die ihnen später im Arbeitsmarkt von Nutzen sein können.

Wiederbelebung der Schülerzusammenarbeit:
Durch die Workshops sollten die Schüler die Gelegenheit haben, in einem kreativen Umfeld zusammenzuarbeiten und soziale Kompetenzen zu stärken.

2023 ///
Kooperation mit Mittelschule Mitterfelden
-

Unterwegs in

Berchtesgaden

Im Zuge der Kooperation mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familien, waren wir Aktiv in Berchtesgadener Rollsportanlage mit unseren Künstlerinnen und Künstler.

Im Foto von links nach rechts:
Regierungspräsident Dr. Konrad Schober, Doyobe Onur Bakis, Fiona, Reem,
Eva Gottstein Ehrenamtsbeauftrage der Bayerischen Staatsregierung, Josef Mederer Bezirkstagspräsident

Engagiert

Ehrenamtspreis

Im Rahmen des Bezirksjugendtags zur Würdigung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit wurde dem Verein Doyobe der Ehrenamtspreis in Höhe von 5000 Euro zuerkannt. Dieser Preis wurde von der Versicherungskammer Stiftung unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann ausgelobt, um das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen und ihm gesellschaftliche Anerkennung zu verschaffen. Die Urkunde wurde vom Vorstand der Stiftung, Wolfgang Reif, gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten der Staatsregierung, MdL Eva Gottstein, an den Geschäftsführer von Doyobe, Onur Bakis, übergeben.

Der Verein Doyobe ist gemeinnützig, überparteilich, überkonfessionell und inklusiv und setzt sich speziell für das Wohl von Kindern und Jugendlichen ein. Er ist ein "Schrittmacher der jungen Menschen, damit sie ihre eigenen Ideen und Projekte verwirklichen und in die Zukunft führen können", wie Regierungspräsident Dr. Konrad Schober in seinem Grußwort betonte. Der Name des Vereins, "Doyobe", steht für "do your best" (gib dein Bestes) und unterstreicht das Motto des Vereins.

Der Verein Doyobe hat bereits im November 2022 den ersten Jugendkongress in Bad Reichenhall organisiert und hat aus dem Gebäude an der Bahnlinie einen attraktiven Ort der Begegnung und Inspiration geschaffen. Der Verein motiviert Menschen unterschiedlicher Herkunft, mit und ohne Inklusionsbedarf, zur gesellschaftlichen Mitwirkung, zur Toleranz und zum verantwortungsbewussten Handeln.

Wolfgang Reif informierte über die Stiftung und betonte, dass seit ihrer Gründung im Jahr 2011 bereits 70 Projekte aus verschiedenen Bereichen in ganz Bayern mit über zwei Millionen Euro gefördert wurden. Die Stiftung organisiert auch Fortbildungen und Wissenstransfer für Menschen aus verschiedenen Bereichen des Ehrenamts und verleiht jährlich den Ehrenamtspreis in Bayern. Das diesjährige Motto lautet "Gesellschaft im Wandel, Ehrenamt im Wandel", und daher werden Projekte gefördert, die sich dieser Herausforderung stellen. Der Verein Doyobe wurde aus insgesamt 240 Bewerbungen einstimmig ausgewählt, da er sich in seiner Organisation und seinen Aktivitäten zukunftsfähig weiterentwickelt hat und ein Vorbild für andere ist.

Die Jury, zu der auch MdL Eva Gottstein gehörte, lobte besonders die jugendkulturellen Angebote von Ehrenamtlichen in Bereichen wie der bildenden und darstellenden Kunst, der Musik-Performance, Multimedia und digitalen Bildung, die von Doyobe durchgeführt werden. Ein Alleinstellungsmerkmal des Vereins liegt in seinem interkulturellen Ansatz mit einer ethnischen Mischung unter den Ehren- und Hauptamtlichen, was einen besonderen Zugang zu Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund ermöglicht.

In ihren Laudationen gratulierten sowohl MdL Eva Gottstein als auch Onur Bakis, der Geschäftsführer von Doyobe, zum Preis und dankten der Versicherungskammer Stiftung für ihre Wertschätzung des Ehrenamtes.

Sommerempfang des

Bezirkstagspräsidenten

Ein Herz für Kinder
Ferienprogramme

wir freuen uns, Ihnen einen Sachbericht über unser erfolgreiches Ostern, Pfingsten und Sommerferienprogramm im Jahr 2023 präsentieren zu können, das dank der großzügigen Unterstützung vom Bayerischen Jugendring möglich wurde.

Im Jahr 2023 konnten wir insgesamt über 300 Jugendliche in Freilassing betreuen und ein Gesamtförderungsbetrag von 53.400 € wurde in die Kinder- und Jugendarbeit investiert. Diese Mittel trugen maßgeblich dazu bei, unser Ziel zu erreichen, Jugendlichen eine abwechslungsreiche und bereichernde Ferienzeit zu bieten.

Unser Ferienprogramm erstreckte sich von 8:00 bis 16:00 Uhr und bot eine breite Palette von Aktivitäten an, darunter Tanzen, Yoga, Filmen, Rap, Musik, Essen, Meditieren, Eis essen, Gruppenspiele, Kartenspiele, Brettspiele, Filme, Fifa, Spaziergänge und Videointerviews. Besonders hervorzuheben sind die beeindruckenden Rap-Einlagen und die mitreißenden Tanz- und Gesangsbattles, die die Jugendlichen begeisterten und ihre Talente förderten.

Um ein solches Programm zu ermöglichen, standen uns insgesamt 10 Referenten und 16 Übungsleiterinnen und Übungsleiter zur Verfügung. Die Referenten und Übungsleiter leisteten großartige Arbeit und sorgten für eine sichere und unterhaltsame Umgebung für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Verwaltung und Organisation des Programms waren ebenso wichtig. Vor Beginn des Programms wurde das Team zusammengestellt, und Projektinfoblätter wurden für Eltern und Teilnehmerinnen und Teilnehmer erstellt. Die Anmeldungen wurden online durchgeführt, um den Prozess zu vereinfachen und effizienter zu gestalten.

Die finanzielle Unterstützung vom Bayerischen Jugendring war von entscheidender Bedeutung, um dieses Programm erfolgreich durchzuführen und die Kinder- und Jugendarbeit in Freilassing zu stärken. Wir sind zutiefst dankbar für diese Unterstützung und freuen uns darauf, auch in Zukunft weiterhin positive Auswirkungen auf das Leben der Jugendlichen in unserer Gemeinschaft zu haben.

INFO BOX

Der BJR koordiniert im Auftrag des bayerischen Kultusministeriums bereits zum dritten Mal ein Sonderprogramm Ferienangebote. Es fördert freizeitpädagogisch ausgerichtete Maßnahmen für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 16 Jahren, die jeweils eine Woche dauern. Auch im Jahr 2022 erstreckt es sich über die Oster-, Pfingst- und Sommerferien.

Doyobe erhielt 53.400 € aus diesen Mitteln für die Kinder aus Freilassing.

Oster, Pfingsten und Sommer

Ferienprogramme

Kooperation mit
Landratsamt

Information

Der Jugendhilfeträger Doyobe e.V., in weiterer Folge als Doyobe bzw. Träger bezeichnet, wurde vom Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land beauftragt, die Einleitung und Durchführung von Maßnahmen zur Hilfe- und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Berchtesgadener Land sicherzustellen. Hierbei wurde besonderer Wert auf die Berücksichtigung aktueller Geschehnisse 2023 und Bedarfe sowie präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt. Es wurden verschiedene Aktivitäten und Maßnahmen durchgeführt.

Aktivitäten

Im Jahr 2023 hat Doyobe intensiv daran gearbeitet, Inklusion und Teilhabe in der Jugendarbeit zu fördern. Dies wurde durch die Schaffung von Netzwerken mit lokalen Bündnispartnern erreicht, wobei die zentrale Jugendplattform bgl360grad eine wichtige Rolle spielte. Ein besonderer Höhepunkt war der Kreativtag für bildungsbenachteiligte Jugendliche in Mitterfelden, der nicht nur Bildung, sondern auch Gemeinschaft und Zusammenhalt förderte.

Ein weiteres herausragendes Projekt war der interkulturelle und inklusive Gemeinschaftsgarten, der den Garten von SPACE barrierefrei umgestaltete und Menschen unterschiedlicher kultureller Hintergründe zusammenbrachte. Dies wurde in Partnerschaft mit Aktion Mensch realisiert. Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen ermöglichte auch die Beteiligung junger Migranten am Sommerempfang des Bezirkstagspräsidenten Josef Mederer, was zu einem vielfältigen Programm führte.

Die Jugendarbeit von Doyobe zielte auch darauf ab, junge Menschen für Engagement und Ehrenamt zu gewinnen. Dies wurde durch Projekte wie die Sozialstundenstelle, das Girls Hip Hop Sommerfest und die Sommerferien-Jugendbetreuung erreicht, bei denen Jugendliche Verantwortung übernahmen und wertvolle Fähigkeiten erlernten. Besonders bemerkenswert war das Juleica Meeting, bei dem Jugendliche die Möglichkeit erhielten, sich für die Jugendarbeit zu engagieren und einen Übungsleitervertrag für das Jahr 2024 zu unterzeichnen. Die Vernetzung mit der Jugendplattform bgl360grad.de führte zu Aktivitäten wie der Tour BGL und der Content-Lieferung, bei denen Jugendliche in Medienproduktion und demokratischer Teilhabe geschult wurden.

Schließlich trug Doyobe dazu bei, die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder und Jugendliche zu minimieren, indem sie Veranstaltungen wie die Timidin Release Veranstaltung organisierten und das Space Kultur und Digitalzentrum als Basis für den Jugendbeirat von BGL360grad etablierten.

Insgesamt war das Jahr 2023 geprägt von erfolgreichen Initiativen, die die aktive Beteiligung junger Menschen förderten und die Jugendarbeit in der Region stärkten.

- > Integration und Inklusion
- > Kapazitätsprobleme
- > Kulturelle Sensibilität und Bildung
- > Psychosoziale Unterstützung
- > Förderung des Dialogs und der Gemeinschaftsbildung
- > Anpassung an politische Veränderungen
- > Starker Vernetzungsbedarf

2024

Ausblick

Wir brauchen den Jugendhilfeausschuss

Es ist wichtig zu erkennen, dass die Unterstützung des Jugendausschusses entscheidend sein wird, um die wertvolle Arbeit von Doyobe im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu sichern. Die bevorstehenden Herausforderungen in den grenznahen Gebiet wie das Berchtesgadener Land, die von kultureller und sozialer Vielfalt geprägt ist, erfordern eine starke Unterstützung, um erfolgreich bewältigt zu werden. Das ganze Team von Doyobe und die jungen Menschen die helfen wollen sind bereit.

Berchtesgadener Land

Diese Herausforderungen erfordern eine flexible, innovative und empathische Herangehensweise in der Jugendarbeit, um den Bedürfnissen einer sich verändernden Gesellschaft gerecht zu werden. Besonders im Grenzgebiet wie Berchtesgadener Land.

Traditionell & Weltoffen

Weitere
Projekte

Perspektive Studio

Das Projekt wurde von jungen Musikkünstlern ins Leben gerufen, die sich zusammenschlossen, um ihre Musikräume zu renovieren und technisch aufzurüsten. Die finanzielle Unterstützung durch das Bayerische Jugendring Medienfachprogramm ermöglichte die Umsetzung ihrer Pläne. Dies ermöglichte den Künstlern die Verbesserung ihrer Fähigkeiten und professionelle Musikaufnahmen. Die Mittel wurden gemäß dem Antrag verwendet, und ein Musikfachreferent stand ihnen beratend zur Seite. Das Projekt erwies sich als äußerst erfolgreich und förderte die Kreativität junger Künstler in Freilassing. Die renovierten Räume im SPACE ermöglichen professionelle Musikaufnahmen und öffentliche Auftritte.

Zukunftsmusik

Im Space wurde das Musikstudio von einer breiten Gruppe junger Menschen genutzt, darunter Künstler aus dem Berchtesgadener Land und der Umgebung sowie Schulklassen und bildungsbenachteiligte Jugendliche aus Freilassing. Diese vielfältige Nutzung wurde weiter ausgebaut, indem das Studio mit digitalen Geräten ausgestattet wurde, die langfristig für verschiedene Projekte genutzt werden konnten. Das Ziel war es, jungen Menschen beizubringen, wie sie digitale Technologie für die Musikproduktion verwenden können und sie dazu zu befähigen, sich mit dieser Technik auseinanderzusetzen. Ein Hauptziel bestand darin, Ergebnisse zu erzielen, die andere junge Menschen im Berchtesgadener Land motivieren konnten.

Inklusiv Garten

Das Projekt "Interkultureller und inklusiver Gemeinschaftsgarten" hatte zum Ziel, den Garten von SPACE barrierefrei umzugestalten und ihn als Treffpunkt für Menschen unterschiedlicher kultureller Hintergründe und Bedürfnisse zu nutzen. Über einen Zeitraum von 5 Monaten wurden verschiedene Aktivitäten wie Workshops, Veranstaltungen und gemeinschaftliche Gartenarbeit durchgeführt, um die Gemeinschaft im Garten zu stärken. Die Bereitstellung von Sachmitteln war notwendig.

Das Hauptziel bestand darin, einen inklusiven Gemeinschaftsgarten zu schaffen, der für alle zugänglich ist und die Teilhabe aller Menschen fördert. Dies wurde erreicht, indem der Garten barrierefrei gestaltet wurde. Das Projekt zielte auch auf die Förderung der interkulturellen Verständigung und des Austauschs zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen ab.

Europatag

Die Veranstaltung begann im SPACE Kulturzentrum, wo Akzente Salzburg Erasmus+ Abteilung (Júlia Escrivà Freiwillige aus Spanien, Nadiana Zieger Akzente Salzburg) und Franz Heffeter vom Verein ALE – Arbeiten und Lernen in Europa informative Beiträge präsentierten. Teilgenommen haben Jugendliche aus der Mittelschule Mitterfelden. Die Vorführung wurde von Bosandzero begleitet, der seine Song-Performance "Anders" darbot, und die talentierten Tänzerinnen Green Mambas begeisterten das Publikum mit ihrer Hip-Hop-Tanzdarbietung.

Anschließend fand die Veranstaltung in der Freilassinger Fußgängerzone statt. Die Veranstaltung "Europatag" wurde erfolgreich in Kooperation mit EUREGIO und Akzente Salzburg durchgeführt. Dank dieser partnerschaftlichen Zusammenarbeit konnten Ressourcen gebündelt und ein vielfältiges Programm realisiert werden.

Weitere
Projekte

Girls Day

Der Jugendhilfeträger Doyobe e.V., in weiterer Folge als Doyobe bzw. Träger bezeichnet, wurde vom Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land beauftragt, die Einleitung und Durchführung von Maßnahmen zur Hilfe- und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Berchtesgadener Land sicherzustellen. Hierbei wurde besonderer Wert auf die Berücksichtigung aktueller Geschehnisse 2023 und Bedarfe sowie präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.

Praktikanten

Der Jugendhilfeträger Doyobe e.V., in weiterer Folge als Doyobe bzw. Träger bezeichnet, wurde vom Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land beauftragt, die Einleitung und Durchführung von Maßnahmen zur Hilfe- und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen im Landkreis Berchtesgadener Land sicherzustellen. Hierbei wurde besonderer Wert auf die Berücksichtigung aktueller Geschehnisse 2023 und Bedarfe sowie präventive Maßnahmen zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.n zur Verhinderung von Überlastungen der Betroffenen gelegt.

Praktikanten 2023

- Chris Obasuyi
- Daniel Aziz
- Veronika Merzalow
- Gergana Miroslawa
- Nico Galler
- Mohamad Dashan

Sozialstunden

Der Verein Doyobe als Träger des SPACE Kulturzentrums arbeitet eng mit der Jonathan Soziale Arbeit ggmbh zusammen, um straffälligen Jugendlichen eine kreative Möglichkeit zur Ableistung ihrer Sozialstunden zu bieten. Das Projekt zielt darauf ab, den Jugendlichen die Chance zu geben, ihre Verantwortung für ihr Fehlverhalten zu übernehmen und gleichzeitig positive Veränderungen in ihrer Gemeinschaft zu bewirken.

Das Projekt bietet den Jugendlichen nicht nur die Möglichkeit, ihre Taten wieder gutzumachen, sondern auch die Chance, ihr Verhalten zu reflektieren und sich für eine inklusivere Gemeinschaft zu engagieren. Durch ihre Arbeit im SPACE Kulturzentrum sammeln sie wertvolle Erfahrungen und setzen sich für eine positive Veränderung in ihrer Gemeinschaft ein.

15269
-
Impressionen in den Sozialen Medien

749
-
Stunden an Förderung

Preis

Luise Kiesselbach

Der Verein Doyobe aus Freilassing gewinnt den renommierten Luise Kiesselbach Preis für Bürgerschaftliches Engagement

Der Verein Doyobe aus Freilassing wurde am 1. Dezember in München mit dem angesehenen Luise Kiesselbach Preis für Bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand im Rahmen einer festlichen Veranstaltung statt. Doyobe konnte sich in der Kategorie "Junges Engagement" über 800 Mitgliedsorganisationen durchsetzen und erhielt lobende Anerkennung von der Jury für seine vielfältige und niederschwellige Kulturarbeit in Freilassing und Berchtesgadener Land.

Instabile Gesellschaftslagen

In einer Zeit von instabilen Gesellschaftslagen, geprägt von Migration und Flucht, gewinnt der Zusammenhalt in Grenzstädten wie Freilassing eine entscheidende Bedeutung. Dies wurde bei der Preisverleihung des Luise Kiesselbach Preises für Bürgerschaftliches Engagement betont, bei der Onur Bakis die Jugendlichen des Vereins Doyobe begleitete.

Onur, selbst aus der Stadt Adana an der Grenze zu Syrien stammend, betont die Notwendigkeit, insbesondere junge Menschen mit Migrationshintergrund in Freilassing zu unterstützen. Der Verein Doyobe setzt sich leidenschaftlich für die Integration und das Engagement dieser Jugendlichen ein und wurde für seine Arbeit in der Kategorie "Junges Engagement" ausgezeichnet.

Freilassinger Jugendliche

Die Vereinsmitglieder Viktoria, Oliver, Felix, Mohammed, Florin und Fiona nahmen den Preis stolz entgegen und sehen sich als Vorbilder für die Jugendlichen in Bayern. Ihr Engagement und ihre Hingabe verdienen Respekt und Anerkennung.zeichnet.

SPACE ist ein wichtiger Standort

Das SPACE Kultur- und Digitalzentrum spielt eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Integrationsarbeit in Freilassing. Die Stadt Freilassing hat den Verein bei der Miete unterstützt, und es ist von großer Bedeutung, dass diese Unterstützung auch in Zukunft fortgesetzt wird, um eine stabile und inklusive Gesellschaft in der Stadt zu gewährleisten. SPACE bietet einen wichtigen Treffpunkt und eine Plattform für junge Menschen mit und ohne Migrationshintergrund, um sich auszutauschen, kreative Projekte zu realisieren und voneinander zu lernen.

Öffentlichkeitsarbeit

Presse

m vergangenen Jahr hat Doyobe besonderen Wert darauf gelegt, seine Arbeit im Bereich der Jugendkultur nicht nur fortzusetzen, sondern auch sichtbar zu machen. Durch eine intensive und zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit haben wir es geschafft, die Bedeutung und die Ergebnisse unserer Jugendarbeit einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Unsere Strategie bestand darin, die Vielfalt und Kreativität der Jugendkultur in den Vordergrund zu rücken und gleichzeitig die wichtige Rolle hervorzuheben, die Doyobe in der Förderung und Unterstützung junger Talente spielt. Mit verschiedenen Initiativen, Veranstaltungen und Projekten konnten wir zeigen, wie wirksam und bereichernd unsere Arbeit für die Jugendlichen und die Gemeinschaft ist. Dies hat nicht nur zur Anerkennung unserer Arbeit beigetragen, sondern auch dazu, dass mehr Jugendliche und Unterstützer sich für unsere Projekte interessieren und engagieren.

Doyobe aus 240 Bewerbungen ausgewählt

Gemeinnütziger Verein erhält in Freilassing den Ehrenamtspreis der Versicherungskammer Stiftung und 5000 Euro

Freilassing. Im Rahmen des Bezirksjugendtags zur Würdigung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit (wir berichteten) wurde dem Verein Doyobe der Ehrenamtspreis in Höhe von 5000 Euro zuerkannt. Ausgelobt wurde der Preis, der unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann steht, von der Versicherungskammer Stiftung, um das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen und ihm eine gesellschaftliche Anerkennung zuteil werden zu lassen. Vorstand der Stiftung, Wolfgang Reif, übergab die Urkunde gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten der Staatsregierung, MdL Eva Gottstein, an den Geschäftsführer von Doyobe, Onur Bakis. Über das Preisgeld könne der Verein bereits verfügen, informierte er. Regierungspräsident Dr. Konrad Schober sagte in seinem Grußwort: „Ich bin sehr dankbar, dass es sich die Versicherungskammer Stiftung zur Aufgabe gemacht hat, Menschen beim ehrenamtlichen Engagement zu unterstützen und ihre gesellschaftliche Anerkennung zu fördern."

Bei der Übergabe: Onur Bakis, Geschäftsführer Doyobe (2. v. l.), Fiona und Reem. Eingerahmt werden sie von MdL Eva Gottstein und Wolfgang Reif, Vorstandsmitglied der Versicherungskammer Stiftung. – F.: Janoschka

Der Verein Doyobe ist gemeinnützig, überparteilich, überkonfessionell und inklusiv und hat speziell das Wohl von Kindern und Jugendlichen im Auge. „Er ist Schrittmacher der jungen Menschen, damit sie ihre eigenen Ideen und Projekte verwirklichen und in die Zukunft führen können." So erkläre sich auch der Vereinsname „Doyobe", so Schober: Das Akronym ist eine Abkürzung für „do your best" (gib dein Bestes). Schon im November 2022 habe der erste Jugendkongress in Bad Reichenhall unter der Ägide von Doyobe stattgefunden. Weiterhin haben sie aus dem Gebäude an der Bahnlinie einen attraktiven Ort der Begegnung und der Inspiration gemacht. Der Verein Doyobe motiviere Menschen unterschiedlicher Herkunft mit und ohne Inklusionsbedarf zur gesellschaftlichen Mitwirkung, zu Toleranz und verantwortungsbewusstem Handeln.

Wolfgang Reif informierte über die Stiftung: Seit ihrer Gründung 2011 seien 70 Projekte aus verschiedenen Bereichen in ganz Bayern mit über zwei Millionen Euro gefördert worden. Die zweite Säule sei die Organisation von Veranstaltungen mit Fortbildungen und Wissenstransfer für Menschen aus den unterschiedlichen Bereichen des Ehrenamts. Und drittens verleihen sie jährlich den Ehrenamtspreis in Bayern. Das diesjährige Motto sei „Gesellschaft im Wandel, Ehrenamt im Wandel". Daher sollen Projekte gefördert werden, die sich dieser Herausforderung stellen. Der Verein Doyobe musste dafür nachweisen, dass er sich in seiner Organisation und seinen Aktivitäten zukunftsfähig weiterentwickelt hat, mit neuen Ideen auf gesellschaftliche Herausforderungen reagiert und so ein Vorbild für andere sein kann. Der Preisträger habe das in herausragender Weise umgesetzt, so Reif.

Aus insgesamt 240 Bewerbungen, davon 60 in Oberbayern, wurde Doyobe einstimmig ausgewählt. Die Jury, zu der auch MdL Eva Gottstein gehörte, lobte die Durchführung der jugendkulturellen Angebote von Ehrenamtlichen in Bereichen wie der bildenden und darstellenden Kunst, der Musik-Performance, in Multi-Media und der digitalen Bildung. Ein Alleinstellungsmerkmal liege im Selbstverständnis des Vereins als interkultureller Träger mit ethnischer Mischung unter den Ehren- und Hauptamtlichen. Dies ermögliche dem Verein einen unmittelbaren und besonderen Zugang zu Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund.

Reif gratulierte voller Freude zum Preis. Ebenso freue er sich über das vielfältige Engagement für das Ehrenamt im BGL, aus dem bereits viele Bewerbungen in die engere Auswahl gekommen sind. „Dieses Mal hat es geklappt", so Reif.

In ihrer Laudatio gratulierte auch MdL Eva Gottstein und dankte der Versicherungskammer Stiftung für ihre Wertschätzung des Ehrenamtes (wir berichteten). Onur Bakis sprach seinerseits seinen Dank aus. – jan

Von jungen

Menschen geschaffen

Die Anmietung, Umbau und Betrieb wird von jungen Menschen gemacht. SPACE

Transparent
Finanzen

Finanzbuchhaltung
Service bei
Steuerkanzlei Arlt

Verantwortung

Im Bereich der Finanzen legt Doyobe größten Wert auf Transparenz und verantwortungsvolle Verwaltung. Uns ist bewusst, dass der Umgang mit öffentlichen Mitteln eine hohe Verantwortung mit sich bringt. Deshalb lassen wir unseren Jahresabschluss von Profis wie die Steuerkanzlei Arlt durchführen. Wir verstehen es als unsere Pflicht, nicht nur effizient zu wirtschaften, sondern auch sicherzustellen, dass jeder Euro gezielt eingesetzt wird, um unseren Auftrag zur Förderung der Jugendkultur optimal zu erfüllen. Dazu zählen detaillierte Berichterstattungen über unsere Ausgaben. Die Veröffentlichung unseres Finanzberichts unterstreicht unser Engagement für Transparenz und Rechenschaft. Wir sind überzeugt, dass diese Offenheit nicht nur das Vertrauen unserer Geldgeber und der Öffentlichkeit stärkt, sondern auch eine Grundlage für die nachhaltige Entwicklung unserer Organisation bildet.

EINNAHMEN

AUFNAHMEGEBÜHREN

Vereinsmitgliedschaften Verein Doyobe

PROJEKTFÖRDERUNG

Subventionen von Fördergebern.

TOTAL **€ 220,263,-**

Detaillierte Einsicht in die Finanzen, nach Anfrage.
Unser Jahresabschluss wird von der Steuerkanzlei Arlt durchgeführt.

AUSGABEN

PROJEKTKOSTEN

Aufwendungen für Honorar, Aufwandsentschädigung und Projekte

PERSONALKOSTEN

Kosten für Gehälter und Löhne.

ABSCHREIBUNGEN

Vermögensgegenstände des Anlage- und Umlaufvermögens

REISEKOSTEN

Kosten für Reisen.

ÜBERTRAG

Budgetposten werden auf das nächste Jahr übertragen.

TOTAL **€ 220,263,-**

2024
Aussichten

Entscheidungen treffen

Das Kultur- und Digitalzentrum Space hat sich als zentraler Punkt in der Entwicklung der Jugendarbeit etabliert, insbesondere im Bereich der Integration und Unterstützung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Ein Kernproblem, das die Effizienz und Weiterentwicklung des Zentrums beeinträchtigt, ist der dringende Bedarf an zusätzlichem Personal, insbesondere in den Bereichen Hausmeistertätigkeiten und Betreuung des Offenen Treffs.

Trotz wiederholter Bemühungen, durch komplexe Antragsverfahren Drittmittel für den laufenden Betrieb zu akquirieren, gestaltet sich die Finanzierung zunehmend schwieriger. Dies unterstreicht die Notwendigkeit einer verstärkten Unterstützung durch die lokalen Gemeinderäte und politischen Führungskräfte. Ihre aktive Mitwirkung und Verantwortungsübernahme sind entscheidend, um die Zukunft und Stabilität des Zentrums zu sichern.

Stadt Freilassing

BERCHTESGADENER LAND
Landkreis Berchtesgadener Land

Doyobe e.V. ist gemeinnützig und Träger der Jugendhilfe

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Der Verein hat eine ordentliche Abschlussbilanz, ist gemeinnützig und kann eine Kostenkalkulation für eingereichte Projekte mit seinen Team-Mitgliedern erstellen. Die geplanten Ausgaben werden von der Kassiererin überprüft und freigegeben. Einnahmekalkulation, die zur Verfügung stehenden Eigenmittel, zugesagte oder in Aussicht gestellte Drittmittel sowie die beantragte Fördersum- men werden im Jahresbericht exakt erläutert

2024

Jugendkongress

Wir brauchen die Demokratie wie nie zuvor. Im November werden wir die zweite Auflage unseres Jugendkongresses veranstalten. Wir danken jetzt schon für Ihre Unterstützung.

Kontakt

Herausgeber: Doyobe e.V.
Adresse: Rupertusstr 51, 83395 Freilassing
Tel.: + 49 1590 1418 026
Email: office@doyobe.com
Website: www.doyobe.com

Sitz: Freilassing
ZVR-Zahl: 201523
Zuständigkeit: Amtsgericht Traunstein
Entstehungsdatum: 06.01.2015
Bankdaten: Sparkasse Berchtesgadener Land
IBAN: DE53 7105 0000 0020 3321 44
BIC: BYLADEM1BGL

Für den Inhalt, Texte, Grafik verantwortlich: Doyobe Team, die Informationen in dieser Publikation wurden mit großer Sorgfalt aufbereitet. Dennoch wird für die Richtigkeit der Daten keine Gewähr gegeben.

Doyobe e.V. ist gemeinnützig und Träger der Jugendhilfe. Mitglied im Bayrischen Jugendring, im Kreisjugendring Berchtesgadener Land und im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Version: 11.2023